

***Wer Meinungen
unterdrückt, zerstört
die Demokratie.***



**Vernunft, Gerechtigkeit,
und Demokratie für unsere
Kommunen.**

Unser Programm zur Kommunalwahl
2026 in Niedersachsen.

BSW ***Gefährlich
ehrlich.***

Landesverband **Niedersachsen**

Demokratie in den Kommunen stärken

Mehr Mitsprache beginnt vor Ort

Demokratie und Wirtschaft befinden sich in einer tiefen Krise. Der politische Diskurs ist zunehmend vergiftet, politische Gegner werden diffamiert und ausgegrenzt. Gleichzeitig wachsen wirtschaftliche Unsicherheit und soziale Ungleichheit. Damit wollen wir uns nicht abfinden.

Das BSW will den Bürgerinnen und Bürgern in ihren Kommunen wieder mehr Mitsprache ermöglichen und legt dafür ein umfassendes Programm für alle wichtigen kommunalpolitischen Handlungsfelder vor.

Wir setzen uns ein für Meinungsfreiheit, Demokratie und soziale Gerechtigkeit: für einen fairen Austausch, echte Bürgerbeteiligung, gute Löhne, gerechte Bildung, eine flächendeckende Gesundheitsversorgung, eine leistungsfähige Infrastruktur, ein vernünftiges Verkehrswesen und bezahlbares Wohnen.

Zugleich ist uns bewusst, dass es an guten Konzepten oft gar nicht fehlt. Dass sich dennoch häufig die falschen Konzepte durchsetzen, liegt an überbordender Bürokratie, unklaren Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten sowie dem übermäßigen Einfluss mächtiger Lobbyinteressen.

Deshalb treten bei den Kommunalwahlen in Niedersachsen über 150 Kandidatinnen und Kandidaten des BSW an. An vielen Stellen verdient die herrschende Politik auch Kritik. Wir engagieren uns für eine Politik, die das Gemeinwohl in den Mittelpunkt stellt und die Interessen aller Bürgerinnen und Bürger im Blick hat.

Demokratie, Meinungsfreiheit und Bürgerbeteiligung

1 Mitreden statt übergangen werden

Kommunalpolitik muss transparent sein und die Menschen frühzeitig einbeziehen. Das BSW tritt für eine starke kommunale Selbstverwaltung ein und lehnt die Privatisierung der öffentlichen Daseinsvorsorge ab.

Planungen von Rat und Verwaltung müssen öffentlich vorgestellt und Anliegen der Bürger offen diskutiert werden. Auch kommunale Fördermittel für NGOs müssen vollständig offengelegt werden.

Unsere Schwerpunkte:

- Zweimal jährlich Bürgerversammlungen in Stadtteilen und Orten
- Rederecht für alle Einwohner
- Vollständige Offenlegung kommunaler NGO-Fördermittel
- Politische Bildung nur in geistiger Offenheit fördern
- Keine Privatisierung der öffentlichen Daseinsvorsorge



2 Soziale Sicherheit vor Ort – Menschen entlasten

Der persönliche Wohlstand darf nicht immer stärker von der sozialen Herkunft abhängen. Kommunen müssen ihre Möglichkeiten nutzen, um diejenigen zu entlasten, die unsere Gesellschaft täglich tragen.

Das BSW steht für tarifgebundene Arbeit, eine Daseinsvorsorge in öffentlicher Hand und kommunale Angebote, die allen Menschen offenstehen.

Unsere Schwerpunkte:

- Kommunale Aufträge nur an tarifgebundene Unternehmen und Subunternehmen
- Keine öffentlich-privaten Partnerschaften
- Energie, Wasser, Abfall und Verkehr in öffentlicher Hand
- Ausreichend wohnort- und arbeitsplatznahe Kitaplätze
- Kommunale Zusammenarbeit bei öffentlichen Aufgaben stärken
- Barzahlung und flächendeckende Bargeldversorgung erhalten
- Mehr öffentliche Plätze ohne Konsumzwang

3 Gesundheit vor Kommerz – wohnortnah und verlässlich

Eine gute medizinische Versorgung muss überall erreichbar sein. Wo Haus- oder Facharztpraxen fehlen, sollen Kommunen eigene Gesundheitszentren aufbauen.

Krankenhäuser und Rettungsdienste sind Teil der öffentlichen Daseinsvorsorge. Über die Behandlung darf allein die medizinische Notwendigkeit entscheiden – nicht der Versicherungsstatus.

Unsere Schwerpunkte:

- Kommunale Gesundheitszentren bei fehlenden Arztpraxen
- Keine Schließung kommunaler Krankenhäuser
- Ortsnahe Notfallversorgung und kurze Transportzeiten
- Ausreichend Personal und gute tarifliche Arbeitsbedingungen
- Prävention für Kinder, Jugendliche und Senioren ausbauen
- Volle Investitionsverantwortung des Landes für Krankenhäuser





Bildung & Schule

4 Gute Bildung für jedes Kind – beste Chancen ermöglichen

Alle Kinder verdienen die bestmöglichen Bildungschancen. Kommunen tragen als Schulträger eine entscheidende Verantwortung für die Ausstattung und Organisation ihrer Schulen.

Lehrkräfte müssen sich auf den Unterricht konzentrieren können. Dafür braucht es ausreichend Personal, gute Lernbedingungen und ein breites wohnortnahes Bildungsangebot.

Unsere Schwerpunkte:

- Kostenloses gesundes Mittagessen in Kitas und Schulen
- Ausreichend Plätze an Integrierten Gesamtschulen
- Mehr Hausmeister, Reinigungskräfte und Verwaltungspersonal
- Lehrkräfte von Verwaltungsaufgaben entlasten
- Keine Werbeveranstaltungen der Bundeswehr an Schulen
- Schutz von Kindern priorisieren. Niedrigschwellige Hilfe bei Mobbing und Gewalt.
- Kreisvolkshochschulen finanziell stärken

Frauenpolitik

5 Chancengleichheit statt Symbolpolitik

Frauenpolitik muss konkrete Verbesserungen schaffen. Ziel ist die tatsächliche Gleichstellung von Frauen in Beruf, Bildung und Gesellschaft sowie ein wirksamer Schutz ihrer Rechte.

Das BSW setzt auf praktische Unterstützung statt ideologischer Symbolpolitik. Familie und Beruf müssen besser vereinbar sein, und Frauen und Mädchen brauchen geschützte Räume.

Unsere Schwerpunkte:

- Ausreichend Kitaplätze
- Gezielte Unterstützung Alleinerziehender
- Gleichstellung in Beruf, Bildung und Gesellschaft
- Praktische Hilfe statt Quoten und Symbolmaßnahmen
- Geschützte Räume für Frauen und Mädchen
- Getrennte Frauentoiletten in Schulen, Rathäusern und Sportstätten



Verkehr & Mobilität

6 Mobilität muss funktionieren – sozial, vernünftig und verlässlich

Verkehrspolitik muss die Bedürfnisse der Menschen in Stadt und Land gleichermaßen berücksichtigen. Mobilität muss bezahlbar, zuverlässig und wirtschaftlich sinnvoll sein.

Das BSW will Bus und Bahn ausbauen, Straßen und Schienen sanieren und alle Verkehrsteilnehmer gleichberechtigt berücksichtigen.

Unsere Schwerpunkte:

- Bus und Bahn auch im ländlichen Raum ausbauen
- Stillgelegte Bahnstrecken und Bahnhöfe reaktivieren
- Rufbus-Systeme erweitern und Hauptstrecken häufiger bedienen
- Bahnhöfe zu modernen Mobilitätsdrehscheiben entwickeln
- Bezahlbaren Parkraum in Innenstädten erhalten
- Straßen, Radwege und Schienen vorrangig sanieren
- Schweren Lkw-Durchgangsverkehr aus Ortskernen verlagern
- Haltestellen und Bahnhöfe barrierefrei ausbauen

Wohnen & Bauen

7 Bezahlbares Wohnen ermöglichen

Bezahlbarer Wohnraum gehört zu den wichtigsten sozialen Aufgaben der Kommunen. Der Markt allein kann weder ausreichend günstige Wohnungen noch preiswertes Bauland bereitstellen.

Das BSW setzt auf kommunalen Wohnungsbau, eine aktive Bodenvorratspolitik und das Erbbaurecht. So können Spekulation begrenzt und dauerhaft bezahlbare Wohnungen geschaffen werden.

Unsere Schwerpunkte:

- Mehr kommunale Mietwohnungen
- Preisgünstiges Bauland besonders für junge Familien
- Bodenspekulation durch kommunale Vorratspolitik eindämmen
- Grundstücke bevorzugt im Erbbaurecht vergeben
- Kommunale Wohnungsbaugesellschaften und Zweckverbände stärken
- Freibetrag beim erstmaligen Erwerb selbstgenutzten Wohneigentums
- Niedrige Erbbauzinsen und ein späteres Vorkaufsrecht





Kommunale Wirtschaft

8 Regionale Wirtschaft stärken – technologieoffen und innovativ

Starke Kommunen brauchen innovative Unternehmen, gute Arbeitsplätze und regionale Wertschöpfung. Das BSW setzt auf eine technologieoffene Wirtschaftspolitik und die gezielte Förderung von Forschung, Entwicklung und Ausbildung. Digitale Verwaltungsangebote sollen Wege vereinfachen. Ihre Nutzung muss jedoch freiwillig bleiben; persönliche Ansprechpartner dürfen nicht ersetzt werden.

Unsere Schwerpunkte:

- Zusammenarbeit von Hochschulen, Schulen und Unternehmen ausbauen
- Regionale Wertschöpfung und Kreislaufwirtschaft fördern
- Zivile, innovative und nachhaltige Industrien unterstützen
- Regionale Rohstoffkreisläufe stärken
- Start-ups durch Industriefonds und geduldiges Kapital fördern
- Unbürokratische kommunale Wirtschaftsberatung
- Freiwilliges Online-Portal mit persönlichen Ansprechpartnern

Friedenspolitik, Städtepartnerschaften & Erinnerungskultur

9 Verständigung beginnt vor Ort

Städtepartnerschaften schaffen Vertrauen, fördern den kulturellen und wirtschaftlichen Austausch und tragen zu Frieden und internationaler Verständigung bei. Kommunen können voneinander lernen und erfolgreiche Konzepte übernehmen.

Das BSW steht für eine friedensorientierte Kommunalpolitik und eine lebendige Erinnerungskultur, die die Opfer von Krieg, Gewalt und Diktatur in den Mittelpunkt stellt.

Unsere Schwerpunkte:

- Städtepartnerschaften und internationalen Austausch stärken
- Erfahrungen zwischen Kommunen austauschen
- Kommunales Engagement gegen Waffenexporte
- Zivile Technologien und innovative Mittelständler fördern
- Friedenskompetenz und gewaltfreie Konfliktlösung vermitteln
- Gedenktage würdevoll begehen
- Bildungsprojekte, Stolpersteine und Geschichtswerkstätten unterstützen



Kultur, Sport & Vereinsleben

10 *Gemeinsam mehr erreichen und Teilhabe sichern*

Sport, Kultur und ehrenamtliches Engagement stärken den gesellschaftlichen Zusammenhalt und sind wichtige Bestandteile kommunaler Daseinsvorsorge. Das BSW will Sportstätten und kulturelle Angebote erhalten, das Ehrenamt unterstützen und allen Menschen einen bezahlbaren und möglichst barrierefreien Zugang ermöglichen.

Unsere Schwerpunkte:

- Kostenloses Schwimmenlernen für jedes Kind
- Bezahlbare Vereinsmitgliedschaften für Kinder und Familien
- Schwimmbäder, Turnhallen und Sportplätze erhalten und modernisieren
- Vergünstigte Angebote für Kinder, Jugendliche, Familien und Senioren
- Ehrenamt besonders unterstützen
- Lokale Traditionen, Feste und Brauchtum erhalten
- Kommunale Räume kostengünstig und unbürokratisch bereitstellen
- Kulturförderung transparent gestalten
- Barrierefreien und bezahlbaren Zugang zu Kunst und Kultur sichern

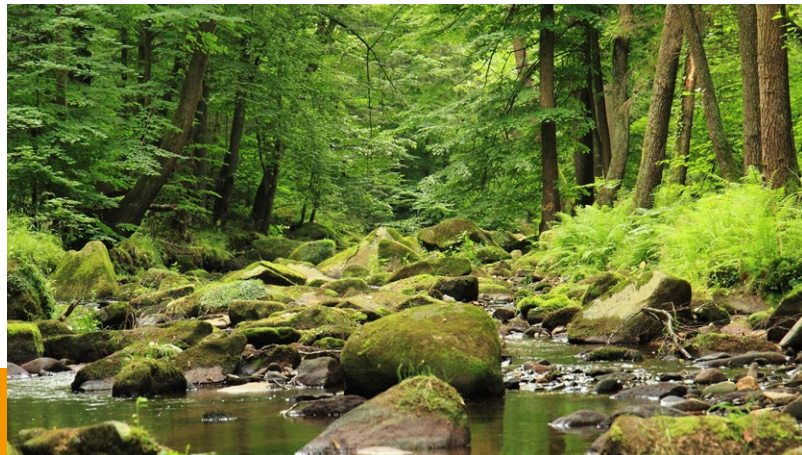
Umwelt- & Klimaschutz

11 *Umweltschutz mit Vernunft – wirksam und bezahlbar*

Eine intakte Umwelt ist Voraussetzung für Lebensqualität und wirtschaftliche Entwicklung. Umwelt- und Klimaschutz müssen wirksam sein, ohne die Menschen finanziell zu überfordern. Das BSW setzt auf konkrete Maßnahmen, eine stärkere Beteiligung von Kommunen und Bürgern sowie den Schutz von Landschaft, Wasser und natürlichen Lebensräumen.

Unsere Schwerpunkte:

- Wälder aufforsten und Moore wiedervernässen
- Kommunale Programme zur energetischen Gebäudesanierung
- Grünflächen, Moore und Streuobstwiesen erhalten
- Kommunen und Bürger an erneuerbaren Energien beteiligen
- Landschaftsschutz und Akzeptanz vor Ort sichern
- Photovoltaik vorrangig auf Dächern und versiegelten Flächen
- Grundwasser und Wasserrechte in öffentlicher Hand
- Kein Fracking und keine unergiebigte Ausweitung der Nordsee-Gasförderung





Land- & Forstwirtschaft

12 Faire Bedingungen für unsere Landwirtschaft – regionale Versorgung sichern

Eine leistungsfähige Landwirtschaft sichert hochwertige Lebensmittel und erhält den ländlichen Raum als Wirtschafts- und Lebensraum. Familienbetriebe dürfen nicht durch den Preisdruck großer Handels- und Schlachtunternehmen in dauerhafte Abhängigkeit gedrängt werden.

Das BSW steht für faire Erzeugerpreise, regionale Vermarktung und eine nachhaltige Forstwirtschaft, die ökologische Verantwortung mit wirtschaftlicher Nutzung verbindet.

Unsere Schwerpunkte:

- Faire Erzeugerpreise und auskömmliche Einkommen
- Gute Arbeitsbedingungen für Beschäftigte
- Landwirtschaftliche Familienbetriebe stärken
- Hofläden, Molkereien und regionale Schlachtereien fördern
- Regionale Lebensmittel in kommunalen Einrichtungen stärker berücksichtigen
- Stabile Mischwälder mit überwiegend heimischen Baumarten
- Nachhaltiger wirtschaftlicher Anbau geeigneter Nadelhölzer
- Wälder verantwortungsvoll schützen und nutzen



Dr. Thorsten Renken

Holger Onken

Am 13. September entscheiden Sie, wie es in Ihrer Kommune weitergeht.

Unsere Städte, Gemeinden und Landkreise brauchen eine Politik, die sich an den Bedürfnissen der Menschen orientiert: mit bezahlbarem Wohnen, guten Schulen, einer verlässlichen Gesundheitsversorgung und einer funktionierenden öffentlichen Infrastruktur. Je stärker das BSW, desto stärker die Stimme für soziale Gerechtigkeit, wirtschaftliche Vernunft und echte Bürgerbeteiligung.

- Für starke Kommunen
- Für bezahlbares Leben
- Für eine verlässliche Daseinsvorsorge
- Für mehr Mitsprache der Bürger

**Geben Sie Niedersachsen eine neue Stimme:
Wählen Sie am 13. September BSW.**



Unser Kommunalwahlprogramm



**Bündnis
Sahra
Wagenknecht**